



# Unser Beiertheim



Februar 2026, Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 65



Herzliche Einladung zur

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

des Bürgervereins Karlsruhe-Beiertheim e.V. – am Mittwoch, 04. März 2026  
um 19:00 im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum (Stephanienbad),  
Breite Straße 49 a, 76135 Karlsruhe



Badische Schwesternschaft  
vom Roten Kreuz e. V.  
- Luisenschwestern -

Deutsches Rotes Kreuz 

Häusliche Pflege und Beratung  
Kochstr. 4b, 76133 Karlsruhe

**Luisenschwestern Ambulant**

Wir beraten und pflegen  
Sie zu Hause!

Rufen Sie uns an: **0721/ 985 90-23**

**Antonela-Carla Hanzal**

Mo. - Fr. 09:00 bis 16:00 Uhr

Internet: [www.drk-badische-schwesternschaft.de](http://www.drk-badische-schwesternschaft.de)  
E-Mail: [ambulant@drk-badische-schwesternschaft.de](mailto:ambulant@drk-badische-schwesternschaft.de)



SHOWROOM  
An der Rossweid 6 | KA

SCHÜCO  
PREMIUM PARTNER

**ARMBRUSTER**  
**[www.armbruster-fenster.de](http://www.armbruster-fenster.de)**



FENSTER | HAUSTÜREN | SCHIEBETÜREN | GLASFASSADEN

**WirWunder  
ist Unterstützung.**

**Ihr Projekt braucht Spenden?  
Sie wollen anderen helfen?**

Mit wenigen Klicks auf: [wirwunder.de/karlsruhe](http://wirwunder.de/karlsruhe)



In Kooperation mit  
 **betterplace**

Jetzt Projekt starten oder Gutes tun unter:  
[wirwunder.de/karlsruhe](http://wirwunder.de/karlsruhe)



Sparkasse  
Karlsruhe



## Unser Beiertheim

Offizielles Bürgerheft des Bürgervereins Beiertheim

Ausgabe Nr. 1, Februar 2026, Jahrgang 65

### Inhaltsverzeichnis:

|                                                        |    |
|--------------------------------------------------------|----|
| Vorwort                                                | 1  |
| Termine                                                | 2  |
| Aus der Arbeit des Bürgervereins                       | 3  |
| Bauen Wohnen und Verkehr                               | 7  |
| Gut leben und älter werden<br>in Beiertheim und Bulach | 8  |
| Im Blickpunkt                                          | 13 |
| Aus den Vereinen                                       | 14 |
| Kinderseite                                            | 17 |
| Aus den Kirchen                                        | 18 |
| Wichtige Telefonnummern                                | 20 |

### Herausgeber:

Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.  
Dr. Christine Dörner, 1. Vorsitzende  
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe  
christine.doerner@beiertheim.de  
www.beiertheim.de  
Titelfoto: Wolfgang Rost

### Redaktion:

Renate Einecke  
Breite Straße 49A, 76135 Karlsruhe,  
Beiträge per Mail an redaktion@beiertheim.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht  
in jedem Fall die Meinung der Redaktion dar.

### Anzeigen:

Annette Pawletta (verantwortlich)  
Fon 0721 97830 943, Fax 0721 97830 41,  
buergerhefte@stober-medien.de  
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 gültig.

**Erscheinungsweise:** 6 x jährlich in den Monaten:  
Februar, März, Mai, Juli, Oktober und Dezember

**Verteilte Auflage:** 2.700 Exemplare

**Redaktionsschluss „Unser Beiertheim“:**  
24. Februar 2026 für Heft 2/2026

## Vorwort



**Liebe  
Beiertheimerinnen  
und Beiertheimer,  
liebe Mitglieder  
des Bürgervereins,**

Das Vorwort schreibe ich in der ersten Januarwoche. Es dauert immer einige Zeit, bis alle Beiträge eingegangen sind und das Heft vom Verlag gestaltet, abgestimmt, gedruckt und schließlich verteilt wird. Zu Jahresbeginn stehe ich noch unter dem Eindruck des Silvester-Drecks. Dieses Mal lag außerordentlich viel Abfall auf der Straße und auf den Gehwegen. Der Altkleidercontainer an der Ecke Gebhard-/Breite Straße war gesprengt und im Bücherschrank war ein Knaller gezündet worden. Zum Glück ohne Brandschaden. Hut ab vor dem Team Sauberes Karlsruhe, das bereits am 1. Januar sehr viel Müll weggeräumt hatte. Ein Blick über den Teller- rand lohnt: In Japan gibt es kaum Papierkörbe im öffentlichen Raum. Man hat seinen Müll nachhause mitzunehmen. Das funktioniert! Es wäre schön, wir würden unseren Müll mit nachhause nehmen oder jedenfalls ordentlich entsorgen oder sich an der Aktion „Sauberes Karlsruhe – sauberes Beiertheim“ beteiligen – oder erst gar nicht so viel Müll entstehen lassen.

Sehr schön war im Dezember 2025 wieder die Adventsfenster-Aktion. Da gab es viel gemeinsames Singen, Punsch und Gebäck, Feuerschalen und geschmückte Fenster. Einen Eindruck vermitteln die Bilderseiten in diesem Heft. Vielen Dank an alle Beteiligten, die das ermöglicht haben.



An dieser Stelle auch einen herzlichen Dank an meine Vorstandskolleginnen und Kollegen und an alle Mitwirkenden. Zusammen stellen wir viel auf die Beine – im Vorstandsteam und zusammen mit vielen von Ihnen. Das reicht vom Neujahrsempfang über den Sommerhock, den Helferstand beim Baden-Marathon, interessante Vorträge über das voradventliche Konzert bis zu unserem Nikolaus. Das umfasst den unermüdlichen Einsatz für Verbesserungen im öffentlichen Straßenraum und die Gestaltung des Bürgerheftes. Das umfasst auch die tägliche Pflege des Bücherschranks und die schöne Bepflanzung des Platzes in Blumenkästen und Schubkarre. Damit Sie uns ein bisschen besser kennenlernen, stellen wir den Vorstand seit letztem Jahr im Bürgerhefte vor, alle interviewt von Rosi Schade.

Der Bürgerverein wird oft angesprochen und um Unterstützung gebeten – sei es bei Fragen der nachbarschaftlichen Hilfe, der Verkehrssituation, des Grüns im Stadtteil und anderen. Wir freuen uns darüber, denn es ist uns wichtig, den Stadtteil gut zu vertreten und die Gemeinschaft zu fördern. Werden Sie Mitglied, unterstützen Sie unsere Arbeit und empfehlen Sie uns gerne weiter.

*Herzliche Grüße  
Ihre Christine Dörner*

## Termine

**4. März: Mitgliederversammlung**

**20. Juni: Hof-Flohmarkt**

**11. Juli: Beiertheimer Sommerhock**



## Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Beiertheim e.V., wir laden Sie herzlich ein zur ordentlichen

**Mitgliederversammlung  
am Mittwoch, 04. März 2026 um 19:00  
im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum  
(Stephanienbad) Breite Straße 49 a**

### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Einblicke: Das Familienzentrum Alb-Südwest, Einblicke von Frau Rößler, und der Kinderrettungswagen des DRK Karlsruhe
4. Jahresbericht und Kassenbericht des Vorstands
5. Bericht der Kassenprüferinnen
6. Aussprache zu den Punkten 4 - 5
7. Entlastung des Vorstandes
8. Behandlung schriftlicher Anträge
9. Verschiedenes

Zum Abschluss gibt es eine kleine Bewirtung.

**Anträge an die Mitgliederversammlung sind der Vorsitzenden bis Mittwoch, 18. Februar 2026 schriftlich zuzuleiten** (Post: Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V., Breite Straße 49 a, 76135 Karlsruhe oder E-Mail: [info@beiertheim.de](mailto:info@beiertheim.de)). Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung. Nichtmitglieder sind als Gäste ebenfalls willkommen.

*Herzliche Grüße Ihr Vorstand  
des Bürgervereins Beiertheim e.V.*



## Aus der Arbeit des Bürgervereins



### Rückblick Adventsfenster 2025

Auch der Bürgerverein Beiertheim richtete im Dezember 2025 zwei Adventsfenster aus und freute sich über eine sehr gute Resonanz aus der Nachbarschaft.

### Adventsfenster am Bücherschrank:

Am 7. Dezember ließ es sich der Beiertheimer Nikolaus (der mit dem echten Bart) nicht nehmen, groß und klein mit einem Gedichtvortrag und leckeren Dambedeis zu verwöhnen. Die Rute konnte getrost im Gepäck bleiben, die zahlreich herbeigekommenen Kurzen staunten andächtig und freuten sich über das Schauspiel am Bücherschrank. Bei Punsch, Glühwein und Naschereien kamen die Eltern mit dem Bürgerverein ins Gespräch. Besonders erfreulich: Eine Familie beabsichtigt nun, nächstes Jahr selbst ein Adventsfenster zu machen. Da die Beiertheimer Bücherschrankpaten im Laufe des Jahres eifrig weihnachtliche Lektüre gesammelt hatten, konnte wie in den vergangenen Jahren eine Fülle von Lesestoff auf einem

Büchertisch präsentiert werden – kostenlos zum Mitnehmen. Die Anwesenden griffen dankbar zu. Kleiner Tipp: Im neuen Jahr kann das Buch wieder in den Bücherschrank gestellt werden, dann haben auch andere ihre Freude daran.

### Friedenslicht am Stephanienbad



Traditionell wird im Advent das Friedenslicht in Jesu Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet und von dort in die Welt ausgesendet. Es kommt im Flugzeug nach Wien und gelangt von dort weiter im Zug nach Deutschland, wo es an Bahnhöfen und Kirchen in die Öffentlichkeit verteilt wird. Am Sonntag, dem 13.12. brachten Gemeindemitglieder der evangelischen Südkreuzgemeinde das Friedenslicht 2025 vom Karlsruher Hauptbahnhof zum Stephanienbad. Abends reichte der Bürgerverein es in andächtiger, feierlicher Atmosphäre an die Nachbarschaft weiter und die zahlreich Anwesenden trugen die Friedenslicht-Kerzen nach Hause.

Die Aktion erinnert uns mit ihrem Motto „Ein Funke Mut“ auch im neuen Jahr daran, dass jede noch so kleine Geste des Mutes Großes bewirken kann. Sie lädt uns ein, für ein friedliches Miteinander einzustehen – nicht nur in Beiertheim.

Text: Ute Lührs

Fotos: Wolfgang Grimberg, Renate Einecke





#### Volkstrauertag

Der Volkstrauertag wurde auf dem Friedhof Beiertheim mit der Kranzniederlegung des Bürgervereins und der anschließenden Rede von Stadträtin Adina Geissinger feierlich begangen:



Text: Adina Geißinger (red. gekürzt),  
Foto: Bärbel Maliske-Velten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir sind heute zusammengekommen, um der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken. Der Volkstrauertag erinnert uns daran, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist.

Wir denken an all jene, die in den Kriegen des 20. Jahrhunderts ihr Leben verloren — Soldaten und Zivilisten, Menschen, die vertrieben oder verfolgt wurden. Auch viele Karlsruherinnen und Karlsruher haben diese Zeiten erlebt und gelitten. Ihr Schicksal mahnt uns, die Würde jedes Einzelnen zu achten und für Frieden einzutreten. Heute, in unserer Stadt, leben Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen zusammen. Das zeigt, wie wertvoll Verständigung, Respekt und Zusammenhalt sind. Frieden und Freiheit müssen täglich neu gepflegt werden — in unserem Miteinander, in unseren Nachbarschaften, in Karlsruhe.

Lasst uns diesen Tag nutzen, um innezuhalten, der Opfer zu gedenken und unsere Verantwortung wahrzunehmen: für eine friedliche Zukunft in unserer Stadt und darüber hinaus.

*Vielen Dank.*

#### WOHLKLANG im (Stephanien-) BAD

Wieder einmal verwandelte der Bürgerverein Beiertheim das Stephanienbad in einen musikalischen Tempel. **NEIN** – nicht mit den Stimmen der sonst so rührenden Vorstandschaft. Das von ihm dazu gewonnene, auch international begehrte **Karlsruher Kammerensemble** schaffte mit seiner so gefühlvollen Instrumentierung und Werken der Größen klassischer Musikliteratur wie Georg Philipp Telemann, Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Reger, Alexander Glazunov, Eugen Werner Velte und Johann Sebastian Bach eine emotionale Wirkung, die alle Anwesenden im vollbesetzten Saal in den Bann zog. Dazu beigetragen hat auch der **Raum** des (Stephanien-) **Bad's**. Seine besondere Atmosphäre gebende Gestaltung mit der gewaltigen Höhe des Raumes, seine exzellente Akustik ließ die Musik authentisch, nahbar und ihre volle Energie spüren. Der von den Musikerinnen und Musikern mit besonderer Präzision und leidenschaftlicher Hingabe geschaffene ausgewogene Ensembleklang förderte Klangfarben, die selbst dem nicht so geübten Ohr ein absolutes „Wohlfühlen“ in diesen musikalischen Welten spüren ließ. Reicher, langanhaltender und stehend dargebrachter Beifall mit der Forderung nach Zugaben gaben „**üppig Brot**“ für die Akteure. Alles zusammen wurde das **Stephanienbad** geradezu zu einer kleinen aber feinen **Hall of Fame**. Freuen wir uns auf die nächste Begegnung!!!



Und jetzt noch - **Ein Rätsel:**

Wissen Sie woher das Gebäude des Paul-Gerhardt-Gemeindezentrums den Namen **STEPHANIENBAD** hat?

Wenn Sie es wissen, schreiben Sie an:  
Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim,  
Breitestraße 49 a, 76135 Karlsruhe

Unter den Einsendern werden 3 x 2 Eintrittskarten plus je 1 Tüte Popkorn für das sommerliche Open-Air Kino der „Schau-burg“ im Gottesauer Schloss-Park verlost.  
Einsendeschluss: 01.03.2026

Viel Glück wünschen  
Bärbel Maliske-Velten und Holger Jagiella

*Text: Bärbel Maliske-Velten  
Foto: Michael Strippel*



HEIZUNG  
G SANITÄR  
M BLECHNEREI  
B ELEKTRO  
H FLIESEN

**Notdienst: Tel. 0171 / 650 19 11**

- Sanitäre Installationen •
- Heizungsanlagen •
- Baublecherei •
- Gasleitungsabdichtungen •
- Neubau - Sanierung - Planung - Ausführung •
- Fliesenarbeiten • Badkomplettlösungen •

76135 Karlsruhe  
Breite Str. 155

Kundendienst  
Mo-Fr 7-20 Uhr

Tel. (07 21) 9 821 821  
Fax (07 21) 9 821 829

Internet: [www.gawa-gmbh.de](http://www.gawa-gmbh.de) · e-mail: [info@gawa-gmbh.de](mailto:info@gawa-gmbh.de)

**Hoferneuerung  
Wege • Zugänge  
Einfahrten • Terrassen  
Pflasterreparaturen  
Natursteinpflasterung  
Entwässerungsarbeiten  
Kellerisolierung**



MEISTERBETRIEB  
**WOHLFARTH**  
PFLASTER • PLATTEN • STRASSENBAU  
AUSSENANLAGEN

**Breite Straße 19 - 21  
76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 813334  
Telefax 0721 9823899  
[info@wohlfarth-pflasterbau.de](mailto:info@wohlfarth-pflasterbau.de)**



Bezirksleiter **Marco Solarino**

**LBS**

**Dein Baufinanzierer!**

LBS-Beratungsstelle, Siegfried-Kühn-Str. 4, 76135 Karlsruhe  
Tel. 0721 91326-29, [marco.solarino@lbs-sued.de](mailto:marco.solarino@lbs-sued.de)

Finanzgruppe · [www.lbs-sued.de](http://www.lbs-sued.de)

**Wir geben deiner Zukunft ein Zuhause.**





### Beiertheim und die NS-Zeit – Ein informativer Abend im Stephanienbad

Geschichte passiert vor Ort, in den Vierteln einer Stadt, in ihren Straßen und Häusern. Deshalb initiierte der Bürgerverein Beiertheim/Bulach am 14.11. im Stephanienbad eine Veranstaltung unter dem Titel „Beiertheimer vor dem NS-Sondergericht Mannheim“. Vor ca. 80 Interessierten wurden die Lebenswege dreier Menschen vorgestellt, die zu Beiertheim und der Südweststadt in Verbindung standen. Zwischen 1933 und 1945 gerieten sie mit der NS-Diktatur in Konflikt, aus politischen, religiösen oder rassistischen Gründen.

Über persönliche Kontakte waren Mitglieder des Bürgervereins auf das Geschichtsprojekt „Denunziation – Repression – Verfolgung: Politischer Dissens und Alltagskriminalität vor dem Sondergericht Mannheim 1933-1945“ aufmerksam geworden, in dem sich junge Menschen des Bismarck-, Goethe- und Helmholtz-Gymnasiums ein Schuljahr lang mit selbst ausgewählten Sondergerichtsfällen beschäftigt hatten. Die Akten dazu liegen im Generallandesarchiv Karlsruhe, einem wichtigen Partner in diesem Projekt, das unter dem Dach der Schülerakademie Karlsruhe und mit finanzieller Unterstützung durch die Stiftung „Erinnerung

– Verantwortung – Zukunft“ (EVZ) und das Bundesministerium für Finanzen realisiert werden konnte.

Den Abend eröffneten Merle Riemann und Sophie Zelt, Schülerinnen des Helmholtz-Gymnasiums, mit ihren Forschungen zu Mathilde Kling, deren Lebensstationen sie an einer Karlsruhe-Karte veranschaulichten. Als Sintiza und in Kombination mit der Denunziation durch zwei Frauen, die in ihr eine Konkurrentin sahen, wurde sie vom NS-Sondergericht Mannheim zu einer Zuchthausstrafe verurteilt. Und obwohl sie ein Kind erwartete, wurde sie 1943 nach Auschwitz deportiert, wo sie ihre Tochter Daniela noch zur Welt brachte, beide jedoch ermordet wurden.

Im zweiten Vortrag stand mit Alfred Kanzler ein in Beiertheim geborener Lehrer im Zentrum, der bereits 1933 als „politisch und national unzuverlässig“ eingestuft worden war. Ab 1939 wurde schließlich gezielt ein Schüler auf ihn angesetzt, sodass es zu einer Verurteilung zu einer mehrjährigen Haft kam, an deren Folgen Kanzler nur wenige Tage nach Kriegsende verstarb. Heinrich Schätzle, für den in der Marie-Alexandra-Straße 32 ein Stolperstein liegt, wurde von einer Nachbarin als Zeuge Jehovas denunziert. Er wurde 1937 zunächst ins KZ Kislau eingeliefert, dann ins KZ Dachau verbracht, wo sich seine Spur verliert.

Die drei Lebensskizzen sowie die Informationen zur NS-Justiz, die neben den Schülerinnen die Lehrer Marion Bode-mann, Hendrik Hiss und Dr. Tobias Markowitsch vortrugen, wurden lebhaft diskutiert und illustrierten eindrucksvoll, wie schutzlos ein Einzelner einem Regime ausgeliefert ist, dem es gelingt, eine die Würde des Menschen verachtende Ideologie im Rechtssystem zu etablieren. Die



drei Schicksale zeigten zudem, dass diese Menschen hier zuhause waren und von Nachbarn, Schülern oder Bekannten denunziert wurden. Damit stoßen sie ein Nachdenken darüber an, wie wichtig eine gute Nachbarschaft und ein gutes Miteinander in einem Stadtviertel sind.

*Text: Marion Bodemann*

*Foto: Sigrid Eder*



## Bauen, Wohnen und Verkehr

Aktuelles aus der Arbeitsgruppe Bauen Wohnen Verkehr

### **Fußgängerüberweg Karlstraße / Marie-Alexandra-Straße**

Während der Sommerferien 2025 wurden im Kreuzungsbereich Karlstraße / Marie-Alexandra-Straße verschiedene Baumaßnahmen durchgeführt: Gleiserneuerung durch die Verkehrsbetriebe, Erneuerung von Wasser- und Stromleitungen durch die Stadtwerke. Im Zuge dieser Maßnahmen wurde der Zebrastreifen / Fußgängerüberweg über die Karlstraße inkl. Mittelinsel zurückgebaut und nicht wiederhergestellt. Bereits am 11.09.2025 haben wir dazu die beteiligten Stellen angeschrieben, und die Wiederherstellung des Zebrastreifens gefordert.

Der Zebrastreifen ist an dieser Stelle ein wichtiges Element, um die Querung der Straße für Fußgänger zu erleichtern. Die Mittelinsel leistet an dieser Stelle einen wichtigen Beitrag zur Verkehrsberuhigung, insbesondere bei der aufgrund des Straßenbahngleises vergrößerten Straßenbreite und der hier zulässigen Geschwindigkeit von 50 km/h (die Tempo-30-Zone beginnt erst südlich der Marie-Alexandra-Straße).

Inzwischen liegen uns Rückmeldungen der Verkehrsbetriebe und der Stadtwerke vor, mit der Zusage, dass der Zebrastreifen einschließlich der Mittelinsel wieder hergestellt wird. Aus verschiedenen Gründen ist dies leider bisher noch nicht erfolgt. Wir sind jedoch weiter mit den zuständigen Stellen in Kontakt, um eine schnellstmögliche Wiederherstellung des Ursprungszustandes zu erreichen. Sobald hierzu weitere Informationen verfügbar sind, werden wir diese auf unserer Homepage veröffentlichen.

*Text und Foto: Marco Wegener*

GLASEREI  
FENSTERBAU

**SAND**

EINE  
**KLARE  
SACHE**

- FENSTER
- HAUSTÜREN
- GLASARBEITEN
- FENSTERREPARATUR
- DENKMALPFLEGE
- EINBRUCHSCHUTZ

FENSTERBAU

SANIERUNG

BERATUNG

Glaserei Sand und Co. GmbH  
Greschbachstr. 17  
76229 Karlsruhe

Tel. 0721 9400150  
info@sand-glas.de  
www.sand-glas.de



**Impressionen vom Beiertheim-  
Bulacher Adventsfenster 2025**





## Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach



Liebe Leserinnen und Leser,  
im Namen des Bündnisses „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“ wünsche ich Ihnen ein frohes, gesundes und zuversichtliches Jahr 2026. Unser Bündnis ist bereits seit 2018 aktiv und wir sind mit viel Energie und Optimismus, mit immer wieder neuen Ideen, mit Beharrlichkeit und in freundschaftlicher Verbundenheit für unsere beiden liebenswerten Stadtteile unterwegs. 2025 fanden der Bänkletag und der Hofflohmarkt zum zweiten Mal sowie das Adventsfenster bereits zum sechsten Mal statt. Die Mittagstischgruppe bewirte unermüdlich, der Verein Jung und Alt mit dem rührigen Café-Bändel-Team bieten einen sehr gut angenommenen Begegnungsort und die Nachbarschaftshilfegruppe ist fest verankert. Wichtig für dieses Jahr ist es uns, weiter an den Baulichkeiten dranzubleiben, die entstehen sollen. Dafür setzen wir uns ein. Wichtig ist uns die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten. Dafür wird es regelmäßige Treffen geben und sicher auch

wieder eine größere Veranstaltung. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

**Ganz herzlichen Dank an alle, die sich so vielfältig für unser Bündnis engagieren!**

Melden Sie sich gerne, wenn Sie weitere Informationen zu unseren Aktivitäten und Vorhaben möchten, eine Idee einbringen wollen oder Lust aufs Mitmachen haben. Aktuelle Informationen von „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“ finden Sie auf der Homepage [www.gutleben-beibu.de](http://www.gutleben-beibu.de), auf den Internetseiten der Bürgervereine und in den Schaukästen.

*Ihre Christine Dörner und alle  
Bündnispartnerinnen und -partner  
[info@gutleben-beibu.de](mailto:info@gutleben-beibu.de)  
+ [christine.doerner@beiertheim.de](mailto:christine.doerner@beiertheim.de)  
+ [www.gutleben-beibu.de](http://www.gutleben-beibu.de)*

## Impressionen vom Beiertheim-Bulacher Adventsfenster 2025

Bereits zum sechsten Mal wurden die Adventsfenster in Beiertheim und Bulach mit vielfältigen Ideen und großem Engagement von der Nachbarschaft gestaltet. Ob im privaten Kreis, an Schulen, beim Bücherschrank, auf dem Friedhof, bei Kindertagesstätten, am Rathaus, auf der Streuobstwiese und bei den Cafés ...



**IMMO AM  
GARTENBERG**

**Ihr Partner für  
Grundstücke und  
Wohnimmobilien**

### Kontakt

Telefon: 0152 24060010  
E-Mail: [info@immoamgartenberg.de](mailto:info@immoamgartenberg.de)  
Adresse: Am Gartenberg 333 · 76149 Karlsruhe  
[www.immoamgartenberg.de](http://www.immoamgartenberg.de)



Jacek Kielbasa  
Immobilienmakler (IHK)



überall verbreiteten die Adventsfenster wieder vorweihnachtliche Stimmung und brachten uns in festliche Stimmung. Genießen Sie die Fotoseite und freuen Sie sich mit uns jetzt schon auf das diesjährige Adventsfenster.

*Ute Lührs für das Bündnis  
„Gut leben und älter werden  
in Beiertheim und Bulach“*

*Fotoseite: Christine Dörner, Sigrid Eder,  
Wolfgang Grimberg, Ute Lührs*

**Im Advent gab es außerdem zwei sehr schöne Anerkennungen für „Gut leben und älter werden“:**

#### **Spende vom Unverpackt-Laden**



Der Unverpackt Laden am Bahnhofplatz hat im Jahr 2025 Spenden gesammelt für die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Bündnisses „Gut-Leben – und -Älterwerden in Beiertheim und Bulach“. Frau Wucknitz und ihr Team haben das ganze Jahr auf Trinkgelder verzichtet und so viele, viele Münzen gesammelt. Dabei kam die beachtliche Summe von 400 € zusammen! Am 10. Dezember haben Christine Dörner, Anke Bohnenberger und Dorle Hamm die Spende von Frau Wucknitz entgegen genommen und sie mit einem kleinen Blumenstrauß

erfreut. Ganz herzlichen Dank für diese schöne Spende!

Kennen Sie den Unverpackt Laden? Die Philosophie des Unverpackt-Ladens, alles unverpackt, also ohne Verpackungen anzubieten, zumeist zudem in Bioqualität, kommt Umwelt und Mensch gleichermaßen zugute. Der Umwelt zuliebe wird somit auf Berge von Verpackungsmüll, vor allem Plastik, verzichtet. Im Blick auf uns Menschen haben Wissenschaftler in den letzten Jahren festgestellt, dass sich kleinste Plastikverpackungspartikel, sogenannte Mikroplastik und Nanoplastik, in unserem Blut anreichern und zu Entzündungen führen können. Beim Einkauf von unverpackten Lebensmitteln können wir somit Plastikmüll vermeiden und gleichzeitig unserer Gesundheit etwas Gutes tun. Jeder kann mit eigenen Gefäßen einkaufen, die vor dem Einkauf gewogen werden.

*Text: Anke Bohnenberger, Dorle Hamm*

*Foto: Anke Bohnenberger*

#### **Ehrenamtspreise für Bündnis „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“**

Freitag, 5.12.2025, 18 Uhr im Bürgeraal des Karlsruher Rathauses: Mehr als hundert zu ehrende ehrenamtlich tätige Karlsruherinnen und Karlsruher sind zu einem feierlichen Festakt erschienen, in Begleitung von Angehörigen und Initiator-





innen werden sie für ihr intensives, lang-jähriges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Bürgermeister Dr. Alfred Käuflein nimmt im Namen des Oberbürgermeisters die Ehrungen vor und überreicht den Geehrten, die in zehn verschiedenen Themengruppen vor das Publikum treten, Urkunden als Anerkennung für ihren zivilgesellschaftlichen Einsatz.

So vielfältig die Jubilare sind, so vielfältig zeigt sich auch ihr Einsatz in den unterschiedlichsten Vereinen und Projekten, angefangen von Umwelt und Naturschutz über Sport und Kultur, Selbsthilfe, Kinder- und Jugendhilfe bis hin zu Demokratieförderung und Stadtteil-Aktivitäten für den Zusammenhalt im Quartier. Das Gros der Urkundenempfängerinnen und -empfänger ist durchschnittlich seit 19 Jahren ehrenamtlich aktiv, das macht in Summe mehr als 2000 Jahre ehrenamtliche Arbeit, betont der Laudator und freut sich mit den Anwesenden über diese beeindruckende Bilanz. Die Feierstunde wird musikalisch stimmungsvoll umrahmt vom A-Capella-Gesang des Chores 'Die Karlas'. Sie klingt nach dem offiziellen Teil mit einem Umtrunk und Gesprächen am Büffet aus. Doch was hat das alles mit uns in Beiertheim zu tun? Man ahnt es: Auch nach Beiertheim und Bulach gehen Auszeichnungen, und zwar an Christine

Dörner und an Andreas Bieberstein für ihren Einsatz im Bündnis „Gut leben und älter werden in Beiertheim und Bulach“). Wir gratulieren den beiden Geehrten herzlich und danken ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz.

Wir wünschen auch im Jahr 2026 Freude und Erfolg bei allen anstehenden Vorhaben. Von der Stadt Karlsruhe erwarten wir uns weiterhin Rückenwind für die Anliegen unserer Stadtteile, etwa den Erhalt des Mittagstischs, für den ehrenamtlichen Betrieb des Cafés Bändel und auch für Planung und Bau von Pflegeeinrichtungen diesseits und jenseits des Bulacher Lochs.

*Text und Foto: Ute Lührs*

## Regelmäßige Termine:

### Mittagessen und Begegnung

Der abwechslungsreiche Mittagstisch im Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum im Stephanienbad findet alle 14 Tage dienstags um 12:00 statt - in den Wochen mit ungeraden Zahlen. Für eine freiwillige Spende zur Deckung der Lebensmittel- und Sachkosten, die aktuell ab ca. 5 Euro liegen, gibt es immer liebevoll gekochte Menüs. Das Kochteam freut sich auf Sie!

Das sind die Februar und März-Termine: 10.02., 24.02., 10.03. und 24.03.2026

*Text: Christine Großmann*

**nahkauf**  
Nichts liegt näher

**NAHKAUF DITTES**  
Ebertstraße 40  
76137 Karlsruhe  
Tel.: 0721 9812014

Frisch und freundlich – hier kaufe ich ein!

Mo. bis Fr. 8 bis 20 Uhr  
Samstag 8 bis 16 Uhr



## Jung und Alt im Quartier e.V. & Café Bändel



### Auf'm Tunnel

Auf'm Tunnel, so ist die derzeitige Fotoausstellung im Café Bändel überschrieben. (noch zu sehen bis zum 09.03.) Unser Teammitglied Renate van der Smissen zeigt uns in ihren wundervollen Aufnahmen die ganze Vielfalt unseres kleinen Naherholungsgebietes. Es ist eine Hommage an dieses Kleinod, die uns die Schönheiten der Natur mit ihrer Pflanzenvielfalt und Wolkenformationen nahebringt, aber auch den Blick weitert. Markante Blickpunkte sind die Kirchtürme von St. Cyriakus und St. Michael, die unsere Stadtteile überrasgen.

Bei guter Fernsicht kann man sogar den Merkur am Horizont erkennen.

Auf'm Tunnel ist auch ein beliebter Treffpunkt für Mensch und Hund, für Kind und Kegel mit Schlitten, Drachen, Pick-

nickdecken, Kartenspielen, Musik. Wie oft trifft man auch zufällig Bekannte und hält ein Schwätzchen. Wie schön wäre es noch, wenn es auf diesem Verbindungsweg zwischen unseren Stadtteilen Beiertheim und Bulach auch einige Bank-Verbindungen gäbe. Wir arbeiten daran...

Zur Abrundung Ihres kleinen Ausflugs auf'm Tunnel bietet sich noch wunderbar ein Besuch im Café Bändel an !

*Text V. Drechsler*

*Foto: Renate van der Smissen*

### Herzlich willkommen im Café Bändel, Breite Straße 58!

Öffnungszeiten:

Mittwoch – Sonntag,  
10:00 Uhr – 18:00 Uhr

[www.cafebandel.de](http://www.cafebandel.de)

Tel.47068890

Infos und News: [www.cafebandel.de](http://www.cafebandel.de)



### Nachbarschaftshilfe Beiertheim-Bulach



### Oft sind es die alltäglichen Dinge, die ältere Menschen vermissen:

Wer begleitet mich bei Spaziergängen? Wer kommt mal zum Kaffee und Unterhalten vorbei? Wer unterstützt mich bei Besorgungen und Arztbesuchen? Wie kann ich einfach mal rauskommen und etwas anderes sehen?

### Wir unterstützen Sie gerne durch:

Gespräche und ein offenes Ohr, gemeinsame Spaziergänge und Gesellschaftsspiele, Begleitung bei Einkauf, Arztbesuch und Behörde, Erledigung von Einkäufen und kleinen Hilfen im Alltag. Wir bieten auch stundenweise Entlastung pflegender Angehöriger.





### Wir sind:

eine Gruppe von Nachbarinnen und Nachbarn aus Beiertheim und Bulach verschiedenen Alters und aus verschiedenen Berufen. Wir verstehen uns als nachbarschaftliche Unterstützung und Ergänzung zu professionellen Dienstleistern. Reinigungs-, Hauswirtschafts- und Pflegedienste übernehmen wir nicht. Wir Helferinnen und Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung. Für unseren Einsatz stellt Ihnen der Caritasverband Karlsruhe e. V. als Träger der Nachbarschaftshilfe 15,00 Euro € pro Stunde in Rechnung. Bei finanziellen Schwierigkeiten suchen wir gemeinsam nach einer Lösung. Die Gertrud Maria Doll-Stiftung hilft uns dabei. Wenn Sie einen Pflegegrad haben, kann auch über die Pflegeversicherung ein gewisser Betrag abgerechnet werden.

### Kontakt:

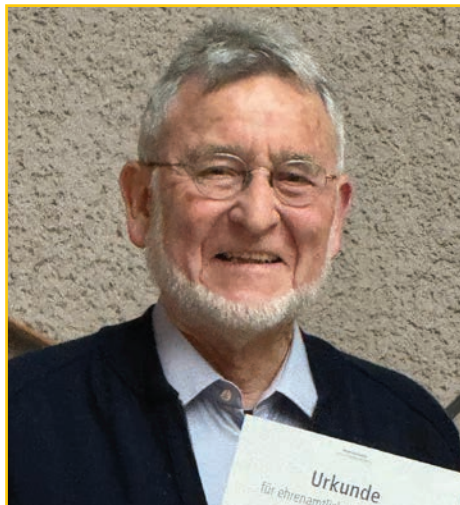
Pfarrbüro kath. Gemeinde Alb-Südwest St. Nikolaus, Tel. 0721/ 957847-0. Das Pfarrbüro leitet Ihre Anfrage weiter. Oder direkt hier: Mobil 0151 1886 6891, Mail: nbh-beibu@caritas-ka.de.

Melden Sie sich sehr gerne bei uns: Anke Bohnenberger, Dorle Hamm, Michael Dietze, Elisabeth Webler

## Im Blickpunkt

### Menschen im Bürgerverein: Heute im Porträt: Wolfgang Grimberg

Wolfgang, als unser ältestes Vorstandmitglied engagierst du dich seit 10 Jahren im Bürgerverein. Was sind deine Aufgaben im Vorstand?



Als stellvertretender Schatzmeister führe ich die Handkasse und bin Mitglied im Arbeitskreis Bauen, Wohnen und Verkehr.

**Man sieht dich regelmäßig am Bücherschrank. Liest du so viel, oder was machst du da dauernd?**

Lesen eher nicht, aber ich liebe schöne Bücher und bin zuständig für den Bücherschrank: Der Bücherschrank ist für mich und den Bürgerverein ein Treffpunkt im Stadtteil, wo man immer Leute trifft und wo die 2 Bänke zum Plaudern einladen. Zusammen mit vier weiteren Patinnen und Paten Sorge ich dafür, dass unser Beiertheimer Bücherschrank zu den gepflegtesten der Stadt gehört.

**Bist du gebürtiger Beiertheimer?**

Nein, ich bin ein in Sachsen geborener Berliner und mit meinen Eltern 1958 nach Karlsruhe gekommen.

**Was hast du beruflich gemacht?**

Ich war Lehrer für Deutsch und Kunsterziehung im Schulzentrum Langensteinbach.

**Vermisst du den Job?**

Inzwischen nicht mehr.

**Verrate uns doch mal deine Hobbies**

Ich mache gerne mit meinem VW-Bus



kleinere und größere Reisen. Die weiteste war nach Marokko bis zum Rand der Sahara. Die kürzeste ging in die Pfalz.

**Du bist neulich für dein herausragendes ehrenamtliches Engagement in unterschiedlichen Ämtern des Stadtjugendausschuss e.V. seit über 50 Jahren geehrt worden. Was machst du dort?**

Im Stadtjugendausschuss e.V. war ich Vorstandsmitglied, stellv. Vorsitzender, Schatzmeister und Revisor. Jetzt bin ich noch Seniorberater und Schatzmeister des Förderkreises StJA e.V.

**Was bewegt dich zu deinen vielfachen ehrenamtlichen Engagements?**

Ich war schon früh bei den Pfadfindern (BdP) und auch damals schon in verschiedenen Leitungsfunktionen. Das hat sich später im Stadtjugendausschuss fortgesetzt, wo ich die Pfadfinder als Delegierter vertreten habe. „Einmal Pfadfinder – immer Pfadfinder“ Für mich war es immer wieder bereichernd, mitzubestimmen, mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen! So habe ich auch über die Jahre viele Bereiche der Stadtverwaltung kennengelernt, was mir in der Bürgervereinsarbeit zugutekommt.

**Was wünschst du dir für den BV und die kommenden Jahre?**

**Und was wäre für dich im Stadtteil besonders wichtig?**

Dass unser Motto: „Gut leben und älter werden in Beiertheim-Bulach“ weiter mit Leben gefüllt wird...und immer einen gut gefüllten Bücherschrank.

**Anmerkung der Redaktion:**

Zu den Aufgaben des Stadtjugendausschusses siehe die letzte Seite des roten Teils unseres BV-Heftles



## 1. Beiertheimer Carneval Club 89 e.V.

### Eröffnung der Kampagne

Am 21.11.2025 haben wir im Kühlen Krug unsere Ordenssoirée und Kampagneneröffnung durchgeführt. Nach dem Einmarsch der Garden, der Waschhexen und des Elferrats durfte ich in einem voll besetzten Saal zahlreiche Gäste und Abordnungen befreundeter Vereine begrüßen. Nach der Vorstellung des Ordens und des Kampagnenmotto „Auf zu neuen Ufern“, das anlässlich des Präsidentenwechsels nahelag, bekamen die Aktiven ihren Jahresorden. Für 5 Jahren im Förderkreis des Vereins konnte ich 6 Mitglieder mit der „Silbernen Flamme“ auszeichnen und 2 neue Elferräte, Paul Steinhilber und Steven Kunzmann, ernennen.

Nach dem Ausmarsch der Garden und der Waschhexen durfte ich noch eine besondere Ehrung vornehmen: die Verleihung des „Goldenen Vlies“ an Lisa Nedele unter gleichzeitiger Ernennung zum „Ritter vom Goldenen Vlies“.

Es folgte der Auftritt der gemischten Garde mit ihrem Schautanz „Hexenparty“. Danach heizten die „Dodderdabber“ der KGO dem Saal ein. Im Wechsel erfolgten Ordensrunden mit Gardetänzen der Residenzspatzen der KG Fidelio, der Bütt der Hupfdohle der SV Knielingen, dem Gardemarsch der GroKaGe Ettlingenweier, unseren Tanzmariechen Amy und Talea Steinhilber, der Bütt von P.Klingler vom ECV Ettlingen sowie des Männerbaletts „Bärengarde“ der KG Blau-Weiß Durlach. Etwa zur Halbzeit der Veranstaltung und Abschluss mischte Melanie Döbke vom Elferrat Edelweiß Daxlanden den Saal kräftig auf.

*Interview: Rosi Schade  
Foto: Andreas Bieberstein*



Ganz herzlichen Dank an alle Aktiven sowie deren Vereine für die Unterstützung unserer Eröffnung, den anwesenden Abordnungen und allen Aktiven des BCC, die zum Gelingen beigetragen haben.

### **Nikolaus bei den Garden**

Am 15.12. kam der Nikolaus zu unseren Garden, Trainerinnen und Solisten. Nach der Darbietung der „Hexenparty“ für den Nikolaus, hatte dieser für jede lobende Worte und ein Geschenk.

### **Vorschau**

An den Umzügen in Durlach 15.02.26 und Karlsruhe 17.02.26 nehmen wir wieder mit einer Fußgruppe, unseren „Waschhexen“ und einem Garde- und „junge Waschhexen“-wagen teil. In Ettlingen 16.02.26 laufen unsere „Waschhexen“ mit.

*Gez. Klaus-Dieter Stallbommer, Präsident*

## **Freiwillige Feuerwehr Bulach**



Jahresauftakt bei der Feuerwehr

Beim Jahreswechsel 2025 auf 2026 waren wir mit einem Fahrzeug ab 23 Uhr einsatzbereit. Kurz nach dem wir uns Prosit Neujahr wünschten, ging es auch schon los. Zahlreiche Einsatzstellen im Stadtgebiet konnten abgearbeitet werden. Gott sei Dank ohne große Schäden.

Am 05.01. konnten wir dann unsere Ehrenmitglieder, die Alters- und Reserve-mannschaft sowie unsere Aktiven zur Jahreshauptversammlung im Gerätehaus begrüßen. Nach einigen Berichten aus dem vergangenen Jubiläumsjahr und Grußworten des Feuerwehrkommandanten Florian Geldner und vom Stadtfeuerwehrverbands von Thomas Wiedemann,

## **HANS HUBER GRABMALE**

### **Steinmetz u. Bildhauer Meisterbetrieb**

Würdevolle Grabmale aus Meisterhand

Ein Grabmal ist mehr als Stein – es ist ein Zeichen der Erinnerung, der Liebe und des Dankes.

Mit Erfahrung, handwerklicher Präzision und Gefühl gestalten wir individuelle Grabmale, die Trost spenden und Werte bewahren.

Grabmale Huber  
Seit 1919 in Karlsruhe und in der Region  
Beratung und Service vor Ort  
Tradition – Handwerk – Vertrauen

### **Karlsruhe am Hauptfriedhof**

Haid-und-Neu-Str. 27- 29 76131 Karlsruhe  
Tel: (0721) 60 62 88 Fax: (0721) 69 82 91

### **Öffnungszeiten**

Mo.- Fr. 8:30 – 17:30 Uhr

### **Karlsruhe Rüppurr**

Löwenstraße 1 76199 Karlsruhe  
Tel: (0721) 88 88 15

### **Öffnungszeiten**

Di. und Fr. 9:00 – 12:30 Uhr

[mail@grabmale-huber.de](mailto:mail@grabmale-huber.de)

[www.grabmale-huber.de](http://www.grabmale-huber.de)



galt es zunächst einen neuen Kassenprüfer zu wählen. Mangels Gegenkandidaten bleibt das Amt bei unserem Hubert Englert. Nun wurde ein neuer Jugendwart bestellt und der Scheidende verabschiedet. Nils Blaschke übernimmt das Ruder und Martin Sonnenschein bleibt als Jugendbetreuer weiterhin im Team. Als nächstes musste noch ein neues Ausschussmitglied für die Restlaufzeit von zwei Jahren gewählt werden. Leider musste Christian Schettel das Amt aus persönlichen Gründen zur Verfügung stellen. Aus den beiden Kandidaten Jan Stahl und Marco Philipp wurde Marco gewählt und nahm das Amt gerne an. Der nächste Tagesordnungspunkt war Ehrungen und Beförderungen. Christian Merz wurde für 40 Jahre aktiver Dienst geehrt. Marco Philipp wurde zum Löschmeister und Thorsten Gröschl zum Oberbrandmeister befördert werden. Nach einigen Wortmeldungen beim Punkt Verschiedenes konnte die Sitzung von Andreas Gerwig um 20:47 geschlossen werden.

Text: Thorsten Gröschl

## Förderverein Grundschule Beiertheim

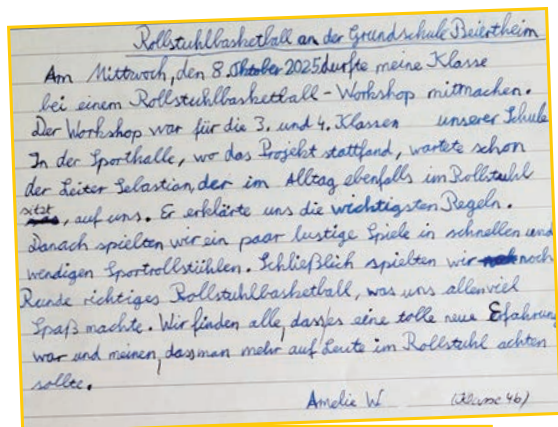
### Der Nikolaus war da

Der Nikolaus war am Dienstag, 9.12.25 in der Grundschule Beiertheim um 9.20 Uhr



und hatte Dambedeis verteilt. Er war vom Bürgerverein Karlsruhe. Die Dambedeis waren echt lecker. Er hatte sogar Tüten gleich mit eingepackt. Die Dambedeis hatte der Helfer vom Nikolaus in einer Kiste dabei. Der Nikolaus hatte jeder Klasse ein Gedicht vorgesagt und die Klassen hatten ihm auch etwas vorgeführt. Das war ein schöner Besuch.

Florian F. und Noah A. (Klasse 3a)





Liebe Kinder,

zur Fasnacht basteln wir uns diesmal einen Krachmacher: ein **Kazoo** (auch Membranophon genannt). Das geht ganz einfach – die lauten Töne zu erzeugen, erfordert allerdings oft etwas Übung:



Gestaltung: Anne Däuper

### Ihr braucht

eine leere **Klopapierrolle** (oder **Küchenrolle**), etwas **Back- oder Butterbrot-papier**, **Gummiringe**, eine **Schere** und evtl. **Stifte+Klebeband** zum Verziern.

Verziert die Papprolle und stecht mit der Schere oder einem spitzen Stift ein kleines Loch in die Rolle, ca. 3 cm vom Rand weg. Dann schneidet Ihr ein Stück Backpapier zu (ca. 10 x 10 cm), legt es über ein Ende der Rolle, schlägt es um und befestigt es mit einem Gummiband. Fertig!

Nun brummt und sprecht Ihr in das offene Ende: Mit ein bisschen Übung – der Mund sollte nicht auf das Kazoo gepresst werden, hohe Töne und Laute wie „Dudu“ funktionieren zu Anfang oft gut – bringt Ihr Eure Töne zum Scheppern!



#### SVK Beiertheim

[www.sv-karlsruhe-beiertheim.de](http://www.sv-karlsruhe-beiertheim.de)



#### Sonntagskicken beim SVK Beiertheim

Jeden Sonntagmorgen treffen sich Freizeitfußballer beim SV Karlsruhe Beiertheim von 10 bis 12 Uhr auf dem Kunstrasenkleinfeld des Vereinsgeländes neben dem Europabad. Je nach Teilnehmerzahl werden zwei Mannschaften gebildet, die auf dem Kleinfeld kicken oder es wird Fußballtennis auf dem dafür vorgesehenen Feld gespielt. Die Altersstruktur ist breit gefächert, von 30 bis 70 Jahre ist derzeit alles vertreten. Das Einstiegsalter ist 16 Jahre.

Die „Sonntagskicker“ freuen sich über Zuwachs, einfach vorbeikommen und mitmachen.

Für eine gute Grundlage sorgt Petra Ruge in ihrem Cardiotraining „FIT und FUN“ mit Kräftigungs- und Koordinationsübungen. Ein abschließendes Stretching rundet die Stunde ab. Willkommen sind Frauen und Männer am Donnerstagabend von 19.45 bis 20.45 Uhr in der Beiertheimer Grundschule, Marie-Alexandra-Straße 51. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, Anmeldung über das Kontaktformular auf der Homepage.

Außer Sportbekleidung und Hallenschuhen bitte auch eine Gymnastikmatte mitbringen.

Weitere Sportangebote des SV Karlsruhe Beiertheim im Bereich Fitness und Gesundheit sind auf der Vereinshomepage unter <https://sv-karlsruhe-beiertheim.de/gesundheits/erwachsene> zu finden.

#### Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe



#### Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe

Pfarrbüro: Gebhardstr. 44a, 76135 Karlsruhe, E-mail: [pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de](mailto:pfarrbuero@st-nikolaus-ka.de), Tel. 0721-957847-0. Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten erreichbar: Montag und Freitag 10 Uhr – 12 Uhr sowie Montag 15 Uhr – 17 Uhr und während der Öffnungszeiten

#### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 09 Uhr – 11 Uhr, Donnerstag: 16 Uhr – 18 Uhr und nach Vereinbarung. Mittwochs ist das Pfarrbüro geschlossen! Die Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.st-nikolaus-ka.de](http://www.st-nikolaus-ka.de)

#### Gottesdienste (Stand 02.01.2026)

In **St. Michael** feiern wir jeden Sonntag um 11 Uhr einen Gottesdienst.

In **St. Cyriakus** und **St. Elisabeth** wechseln sich die Gottesdienste am Wochenende ab.

**Beichtgelegenheit** ist immer vor der Vorabendmesse von 17:30-18:00 Uhr in der jeweiligen Kirche.

Den aktuellen Gottesdienstplan entnehmen Sie bitte unserem Pfarrblatt bzw. unserer Homepage. [www.st-nikolaus-ka.de](http://www.st-nikolaus-ka.de).

#### Gottesdienste

**14./15.02.; 28.02./01.03.; 14./15.03.**

Samstag, 18 Uhr, St. Cyriakus, Eucharistiefeier

Sonntag, 09:30 Uhr, St. Elisabeth, Eucharistiefeier

#### Gottesdienste

**07./08.02.; 21./22.02.; 07./08.03.; 21./22.03.**

Samstag, 18:00 Uhr, St. Elisabeth, Eucharistiefeier

Sonntag, 09:30 Uhr, St. Cyriakus, Eucharistiefeier



## Liebe Karlsruherinnen und Karlsruher,

Ich kandidiere für den Landtag, weil ich mich für eine gerechte Gesellschaft einsetzen will, in der alle gehört werden. Dabei liegt mir die Jugend besonders am Herzen, weil ich fest davon überzeugt bin, dass der wirtschaftliche und gesellschaftliche Erfolg unseres Landes nur mit einer starken Jugend möglich ist.

Ich bin Tochter kroatischer Gastarbeiter, gebürtige Karlsruherin, Mutter von zwei Kindern und arbeite als Integrationsbeauftragte der Stadt Karlsruhe. Jeden Tag treffe ich unterschiedlichste Menschen, höre ihre Geschichten, ihre Sorgen, ihre Träume. Diese Perspektiven bewegen mich.

**Ich will ein Baden-Württemberg, für das gute Bildung höchste Priorität ist, in dem Wohnen kein Luxus ist und wo der Mensch im Mittelpunkt des Gesundheitswesens steht und nicht der Profit!**

Es ist Zeit für Veränderung und eine Politik, die nicht nur verwaltet, sondern gestaltet. Die nicht nur repariert, sondern erneuert.

Ich bin überzeugt: Gerade in schwierigen Zeiten braucht es Menschen, die Verantwortung übernehmen. Die an eine positive Zukunft glauben. Die Mut haben — und die Mut machen.

**Dafür bitte ich um Ihre Stimme am 8. März 2026.**

Ich bin für Sie da — schreiben Sie mir gerne über Social Media oder per Mail!

Ihre 



facebook.com/meriuhlig.ka  
instagram.com/meriuhlig  
www.meri-uhlig.de

# SPD

# MERI UHLIG

IHRE KANDIDATIN



## Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V.

Breite Straße 49a - 76135 Karlsruhe - [www.bv-beiertheim.de](http://www.bv-beiertheim.de)

# Beitrittserklärung

Hiermit erkläre/n ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Bürgerverein Beiertheim e.V. und erkenne die Satzung des Vereins an. Ich verpflichte mich, einen Jahresbeitrag von  Euro (Mindestbeitrag Einzelmitgliedschaft 10,- Euro oder 15,- Euro Mindestbeitrag Familien- bzw. Paarmitgliedschaft) einziehen zu lassen.

|                                      |                             |                               |                      |
|--------------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|----------------------|
| Name, Vorname                        | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Geburtsdatum / Ort                   | <input type="text"/>        | Beruf                         | <input type="text"/> |
| Name, Vorname Partner/in             | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Geburtsdatum / Ort                   | <input type="text"/>        | Beruf                         | <input type="text"/> |
| Name, Vorname Kind, geboren am / Ort | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Name, Vorname Kind, geboren am / Ort | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Straße, Hausnummer                   | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Postleitzahl / Ort                   | <input type="text"/>        | Telefon                       | <input type="text"/> |
| E-Mail-Adresse(n)                    | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Eintrittsdatum                       | <input type="text"/>        |                               |                      |
| Begrüßung im Mitteilungsblatt        | ja <input type="checkbox"/> | nein <input type="checkbox"/> |                      |

**Datenschutzinformation:** Die erhobenen Daten speichern wir auf der Grundlage von Art 6 Abs. 1b der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ihre Daten werden ausschließlich für die Mitgliederbetreuung und -verwaltung (Kommunikation mit dem Mitglied, Erhebung des Mitgliedsbeitrags, Berechnung eines Mitgliedsjubiläums, Gratulation zu runden Geburtstagen) genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben und bei der Beendigung der Mitgliedschaft spätestens zum Ende des Folgejahres gelöscht. Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 Abs. 1a DSGVO ist die Vorsitzende Dr. Christine Dörner, Breite-Straße 49A, 76135 Karlsruhe, Tel. 0721 / 9823063, E-Mail: [christine.doerner@beiertheim.de](mailto:christine.doerner@beiertheim.de)

Datum  Unterschrift(en) \_\_\_\_\_

**SEPA-Lastschriftmandat:** Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V., den Jahresbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Karlsruhe-Beiertheim e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Vor dem Einzug einer SEPA-Basis-Lastschrift werden Sie mich/uns über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten.

|              |                      |              |                      |
|--------------|----------------------|--------------|----------------------|
| BIC          | <input type="text"/> | IBAN         | <input type="text"/> |
| Bank         | <input type="text"/> |              |                      |
| Kontoinhaber | <input type="text"/> |              |                      |
| Datum        | <input type="text"/> | Unterschrift | <input type="text"/> |

# Fairer Service, flexible Wahl

**Vollservice oder Teilservice – Behälter holen lassen oder selbst rausstellen?**

**Entscheiden Sie bis zum 30. April 2026, wie Ihr Abfall ab 2027 geholt wird.** Das Team Sauberes Karlsruhe führt für die 2-rädrigen Abfallbehälter für Restmüll, Papier/Pappe und Bioabfall die Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice ein.

Alle Informationen unter:  
**[tsk.karlsruhe.de/wahl](https://tsk.karlsruhe.de/wahl)**



**Unser Teilservice – die günstigere Alternative!**



**TEAM SAUBERES  
KARLSRUHE**  
Gemeinsam. Jeden Tag.

## Fairer Service, flexible Wahl: TSK führt Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice ein

Ab Januar 2026 bis 30. April 2026 können die Bürgerinnen und Bürger entscheiden, wie ihre Abfallbehälter ab 2027 geholt werden. Das Team Sauberes Karlsruhe (TSK) führt für die 2-rädrigen Abfallbehälter der Fraktionen Restmüll, Papier/Pappe und Bioabfall die Wahlmöglichkeit zwischen Voll- und Teilservice ein. 4-rädrige Behälter bleiben grundsätzlich im Vollservice. Damit wird das zweite Teilprojekt umgesetzt, das der Gemeinderat der Stadt Karlsruhe für die Neuordnung des Vollservice bei der Abfallsammlung der Fraktionen Restmüll, Bioabfall und Papier/Pappe in der Sitzung am 27. Mai 2025 beschlossen hat. Ziel ist eine einheitliche und faire Regelung in allen Stadtteilen.

Vollservice bedeutet das Holen, Entleeren und Zurückstellen der Abfallbehälter vom Standplatz durch Mitarbeitende des TSK. Von Teilservice wird gesprochen, wenn die Abfallbehälter vom Anschlusspflichtigen rechtzeitig frei zugänglich am Straßen- oder Gehwegrand bereitgestellt und von dort durch die Mitarbeitenden des TSK geleert werden.

Wer im aktuellen Vollservicegebiet seine Abfallbehälter bereitstellt, profitiert künftig bei Wahl des Teilservice von angepassten Gebühren. Die Ersparnisse können zwischen circa zehn bis 18 Prozent gegenüber den Vollservicepreisen liegen – je nachdem wie viele Haushalte den Teilservice wählen. Wer sich dagegen im jetzigen Teilservicegebiet

mehr Unterstützung wünscht, kann in Zukunft den Vollservice wählen.

Von der Wahlmöglichkeit ausgenommen sind bestimmte Adressen, die in den Kernstadtgebieten der Karlsruher Innenstadt, von Mühlburg und von Durlach liegen. Der Vollservice wird hier weiterhin in vollem Umfang erbracht. Ob Bürgerinnen und Bürger in den Kernstadtgebieten wohnen, können sie der Grafik unter [tsk.karlsruhe.de/wahl](https://tsk.karlsruhe.de/wahl) entnehmen.

Wenn Bürgerinnen und Bürger mit ihrer aktuellen Servicestufe zufrieden sind und keine Änderungen wünschen, müssen sie nichts unternehmen. Alle anderen können ihren Änderungswunsch bis zum 30. April 2026 dem TSK über das Formular auf der Homepage unter [tsk.karlsruhe.de/wahl](https://tsk.karlsruhe.de/wahl) mitteilen. Wichtig zu beachten ist, dass die Entscheidung über die Servicestufe bei den Hauseigentümerinnen und den Hauseigentümern liegt. Mieterinnen und Mieter können sie nur nach Vorlage einer Vollmacht ändern.

Weitere Informationen finden Sie hier:



# Immobilienverkauf?

Darum kümmern wir uns seit über 25 Jahren erfolgreich und mit Leidenschaft. Bei uns erwartet Sie nicht nur eine umfangreiche Dienstleistung, wir verbinden zudem Kompetenz, Professionalität und Kundenfreundlichkeit mit einem fairen Preis-Leistungsverhältnis.

**[www.bopp-bopp.de](http://www.bopp-bopp.de)**

## Achtung Winteraktion:

Bei Auftragserteilung einer Immobilie bis 28.02.2026 an uns, bezahlen Sie (wie Käufer gleichermaßen) lediglich eine Vermittlungsprovision i.H.v. **2,38%** inkl. 19% Mwst. vom Kaufpreis.

Dies bei gleichem Service, z. B. inkl. kostenfreier Wertermittlung und kostenfreier Erstellung eines Energieausweises.

**Gerne informieren wir Sie und freuen uns  
über Ihre Kontaktaufnahme!**



**Bopp & Bopp**  
IMMOBILIEN

**25 Jahre**

Eine kluge Entscheidung



Sophienstraße 39 · 76133 Karlsruhe · 0721/9415044 · [info@bopp-bopp.de](mailto:info@bopp-bopp.de)